

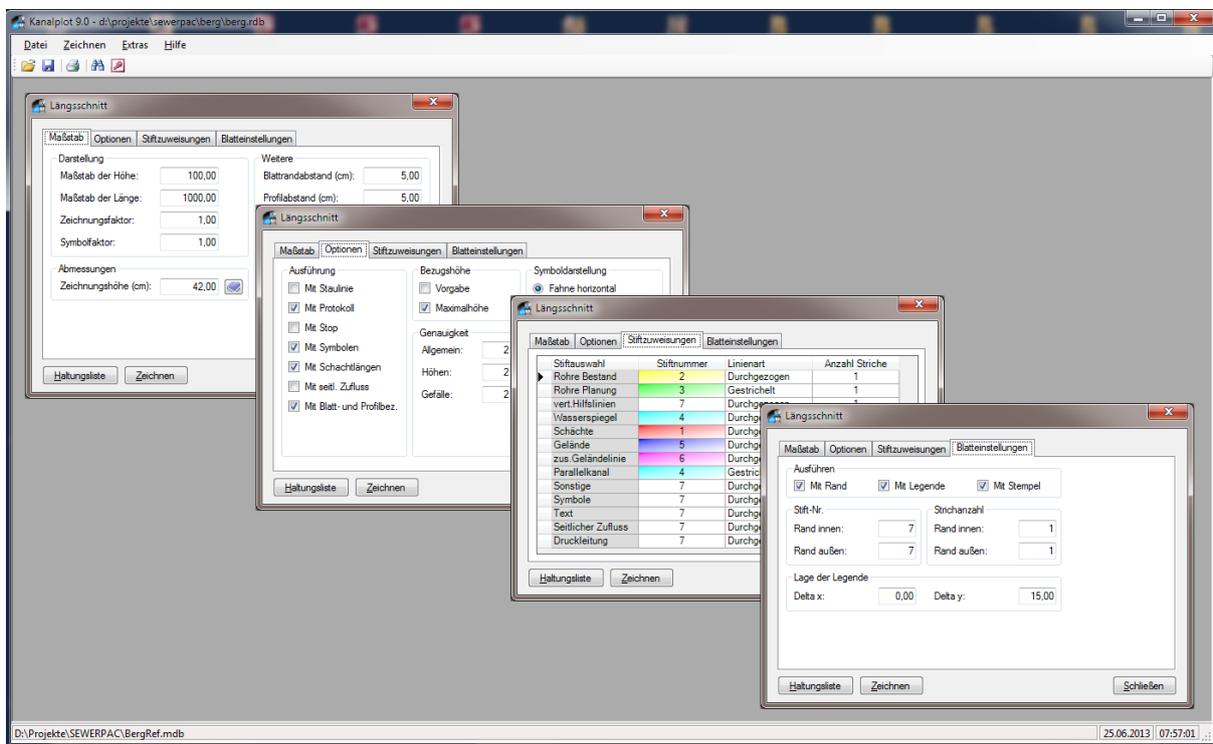
Programm KANALPLOT

Das Programm KANALPLOT dient zum Zeichnen von Kanallängsschnitten. Dies kann nach „klassischer“ Methode durch Zeichnen der Kanalnetzdaten, die nach der hydraulischen Berechnung (Programm HYKAS) vorhanden sind, erfolgen. Alternativ dazu stellt KANALPLOT seine Dienste auch dem Programm GraPS zur Verfügung und ermöglicht dort das Zeichnen von dynamischen Längsschnitten. Der Vorteil: Wenn Änderungen im Lageplan durchgeführt werden oder eine erneute hydraulische Berechnung zu einem anderen Berechnungsergebnis führt, dann sind die Änderungen automatisch auch im Längsschnitt enthalten.

Leistungsmerkmale

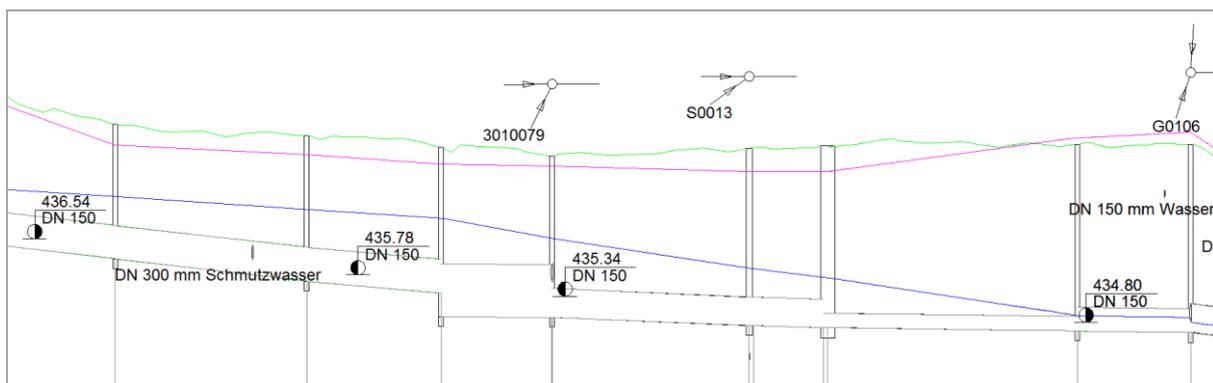
Das Layout des Längsschnitts ist variabel und kann weitgehend Ihren Anforderungen angepasst werden.

Beispiel: Konfigurieren Sie den Längsschnitt. KANALPLOT bietet viele Optionen an.



KANALPLOT zeichnet komplett beschriftete Längsschnitte. Es werden seitliche Zuflüsse, parallele Kanäle, kreuzende Leitungen (Kanal, Wasser und sonstige), Hausanschlüsse, Grundwasserspiegel, Kellerfußbodenhöhen etc. erkannt und auf Wunsch gezeichnet.

Beispiel: Ausschnitt mit Darstellung von seitlichen Zuflüssen, Hausanschlüssen und kreuzendem Schmutzwasserkanal und kreuzender Wasserleitung, zwei Geländelinien und ber. Wasserspiegel



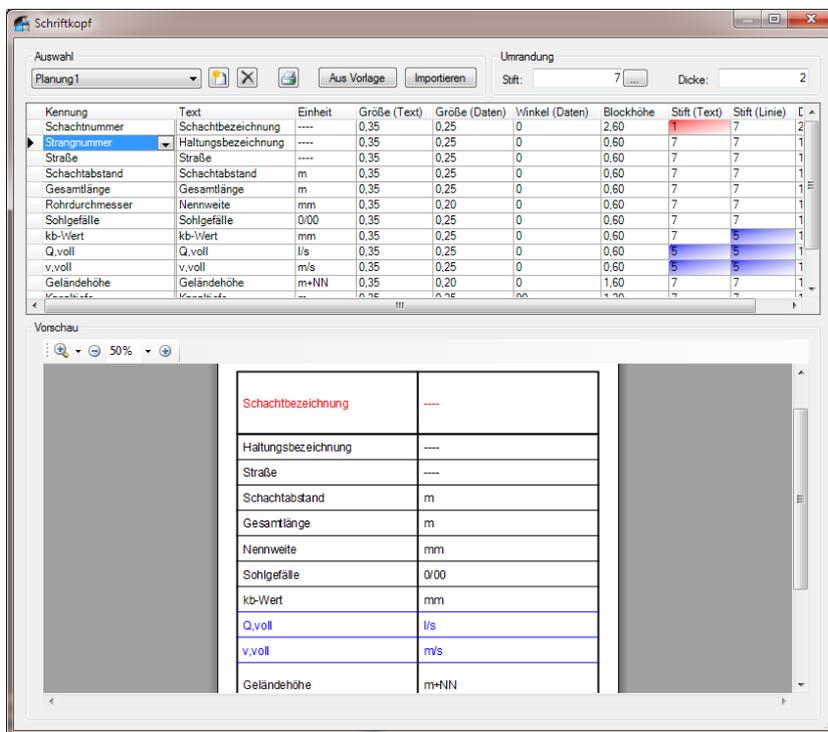
KANALPLOT verwendet gemäß DIN 2425 Symbole zum Zeichnen von Hausanschluss links, Hausanschluss rechts, Hausanschluss oben, Stutzen links, Stutzen rechts, Stutzen oben, Kellerfußbodenhöhe, Erdgeschossbodenhöhe, Grundwasserspiegel. Auf Wunsch mit Legende. Wahlweise wird oberhalb der Geländelinie bei seitlichen Zuflüssen eine Lageskizze angezeichnet, aus welcher jeweils die Einmündungswinkel und Fließrichtungen ersichtlich sind.

Zuflüsse werden mit Haltungsbezeichnung, Sohlhöhe, Durchmesser und Straßenname automatisch beschriftet und eingezeichnet.

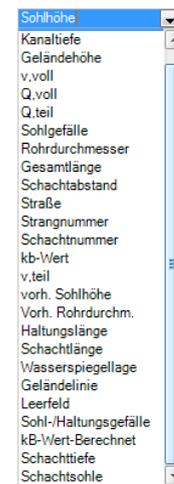
Sämtliche Linien sind in Ihrer Strichstärke, Farbe und in der Linienart frei wählbar. Wird beim Zeichnen des Längsschnittes abgesetzt, so wird automatisch die Information "Abfluss nach Strang Nr. xx" auch der Straßenname angeschrieben.

Die von KANALPLOT verwendeten Schriftköpfe können von Fall zu Fall individuell festgelegt werden.

Beispiel: Schriftkopf definieren



Der Schriftkopf kann bezüglich Inhalt und Format (Text, Schriftart, Strichstärke, Farbe) individuell festgelegt werden. Sie müssen lediglich KANALPLOT mitteilen, welche Optionen Sie wie nutzen möchten.



Nebenstehend sehen Sie die Auswahlliste, die Ihnen KANALPLOT anbietet, wenn Sie festlegen, welche Werte angeschrieben werden sollen.

Folgende Daten sind verfügbar: Sohlhöhe, Kanaltiefe, Geländehöhe, vvoll, Qvoll, Qteil, vteil, Sohlgefälle, Nennweite, Gesamtlänge, Schachtabstand, Straße, Haltungsbezeichnung, Schachtnummer, kb-Wert, vorh. Sohlhöhe, vorh. Nennweite, Haltungslänge, Schacht-/Rohrlänge, Wasserspiegellage, Geländelinie, Sohl-/Haltungsgefälle, kb-Wert (berechnet), Schachttiefe und Schachtsohle.

Bei entsprechender Dateneingabe zeichnet das Programm KANALPLOT außerdem Geländezwischenpunkte oder entnimmt sie, falls vorhanden, einem weiteren DGM (z.B. Urgelände) das von GraPS vorgehalten wird. Unsere SEWERPAC-Programme (dazu gehören auch GraPS und KANALPLOT) arbeiten mit derselben Datenbank. Daher ist das ohne Probleme möglich.

Die Schachtbezeichnung kann wahlweise unten (im Schriftfeld) oder oben an der Geländelinie angeschrieben werden. Auf Wunsch bringt KANALPLOT zusätzliche Texte im Längsschnitt an, zeichnet den Firmenstempel, sowie eine Legende ein.

KANALPLOT zeichnet auch Pumpendruckleitungen.

Geplante und bestehende Kanäle können unterschiedlich dargestellt werden.

Die einzelnen Profile des Kanallängsschnitts können wahlweise in oder entgegen der Fließrichtung gezeichnet werden.

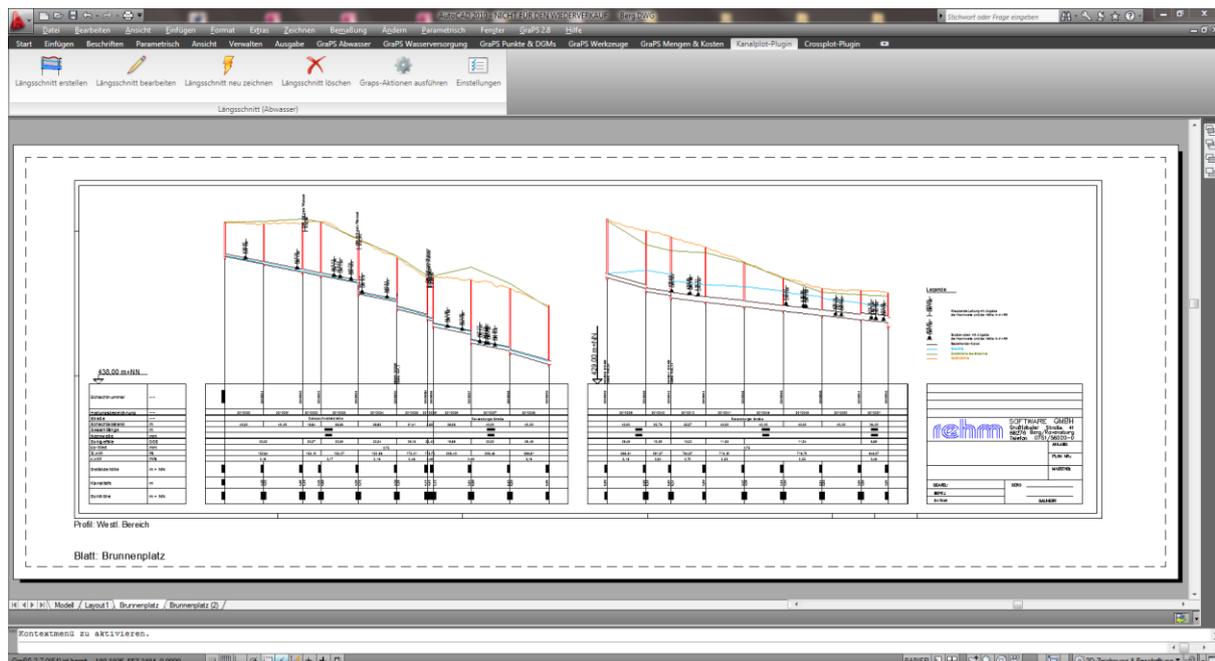
Die Basishöhe kann wahlweise vorgegeben oder aufgrund der vorgegebenen Blatthöhe automatisch gerechnet werden. Die Bezeichnung der Bezugshöhe (z. B. NN oder HN) ist frei wählbar.

Mit KANALPLOT können auch Bestandslängsschnitte angefertigt werden (keine hydraulische Berechnung des Kanalnetzes erforderlich).

Auf Wunsch werden die Abmessungen des Längsschnittes vor Beginn des Zeichnens berechnet und angezeigt.

Wenn Sie die Programme GraPS (Grafiksystem für Kanal- und Wasserversorgungsnetze) KANALPLOT und das Programm CADEX nutzen, dann bietet Ihnen GraPS ein **KANALPLOT-Plugin**: Im Lageplan von GraPS wird der Abschnitt des Kanalnetzes, der gezeichnet werden soll, anhand eines Klicks auf die obere und die untere Haltung definiert. Der Kanallängsschnitt wird dann direkt im Papierbereich der aktuellen Zeichnung erstellt (siehe Abb. unten). Der Vorteil: Der Längsschnitt ist immer aktuell. Alle Änderungen, die im GraPS - Lageplan an den beteiligten Haltungen durchgeführt werden, berücksichtigt das KANALPLOT-Plugin automatisch. „Manuelle“ Ergänzungen im Längsschnitt, wie z.B. zusätzliche Beschriftungen oder die Darstellung von Sonderbauwerken, die zum Zeitpunkt der Aktualisierung schon im Längsschnitt vorhanden waren, bleiben erhalten.

Beispiel: KANALPLOT-Plugin in GraPS



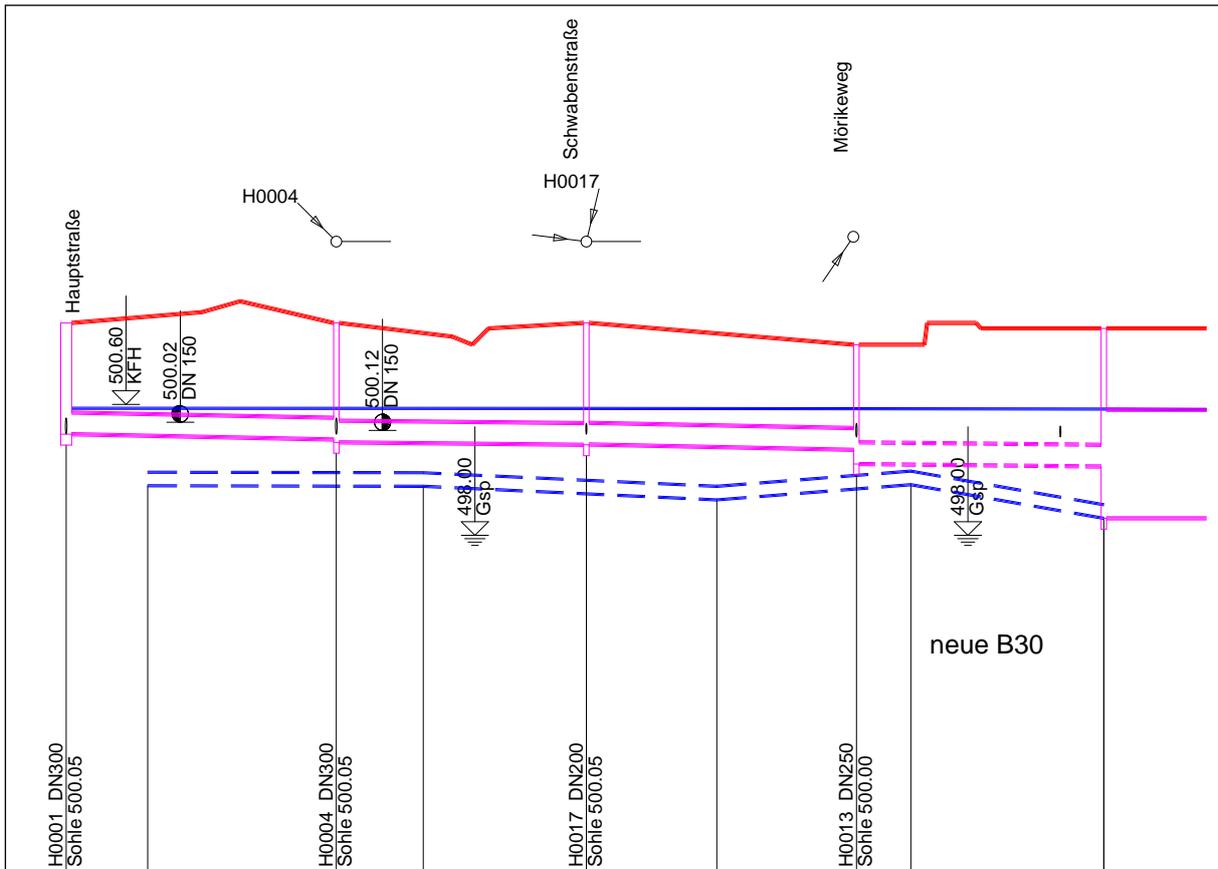
Datenausgabe

Die Zeichnung kann wahlweise direkt auf dem Plotter oder als Plotfile ausgegeben werden. In Verbindung mit dem Programm CADEX wird die Zeichnung in einer Voransicht am Bildschirm angezeigt oder direkt im CAD erstellt. In GraPS erzeugt KANALPLOT im Layout-Bereich einen dynamischen Längsschnitt.

Datenaustausch

Unsere Programme aus dem Bereich SEWERPAC (Abwasser) verwenden dieselbe Datenbank. Ein Datenaustausch insbesondere auch zwischen HYKAS, GraPS und KANALPLOT sowie KAREL erübrigt sich daher.

Beispiel: Kanallängsschnitt Details



Seitliche Zuflüsse:

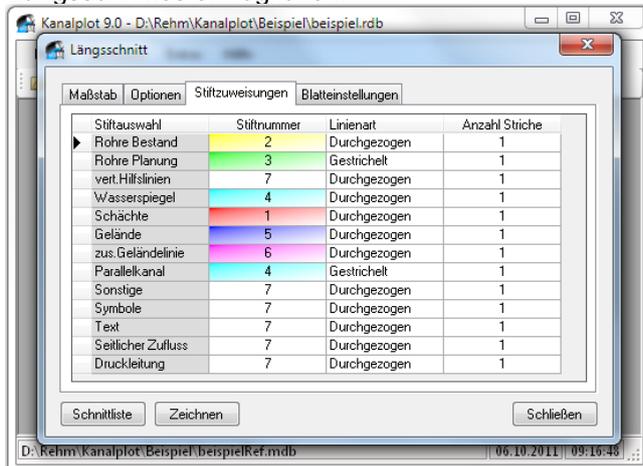
KANALPLOT zeichnet automatisch seitliche Zuflüsse lage- und höhengerecht ein und beschriftet sie mit Durchmesser, Sohlhöhe und Straßenname.

Legende:

Falls Symbole im Längsschnitt verwendet werden, kann wahlweise eine Legende mitgezeichnet werden

Beschriftung:

KANALPLOT stellt viele Optionen zur Verfügung, die Ihnen eine individuelle Gestaltung (Layout) des Längsschnittes ermöglichen.



Zeichenerklärung:

- Stutzen links mit Angabe der Nennweite und der Höhe in m+NN
- Stutzen rechts mit Angabe der Nennweite und der Höhe in m+NN
- Grundwasserspiegel mit Angabe der Höhe in m+NN
- Keller-/Erdgeschoßfußbodenhöhe mit Angabe der Höhe in m+NN
- bestehender Kanal
- geplanter Kanal
- Pumpendruckleitung
- Parallelkanal
- Staulinie
- Zusätzliche Geländelinie
- Geländelinie